



Informationen über
unsere Partnerschaft mit

Orestiada- Trigono

Herausgegeben vom
Partnerschaftskomitee
der Gemeinde Gemmrigheim




Gemeinde
Gemmrigheim

© 2023

Motivation

Auf den folgenden Seiten haben wir für Sie einige grundlegende und hoffentlich interessante Informationen zu unserer **Partnerstadt Orestiada/Trigono** in Griechenland zusammengestellt, damit Sie sich einen ersten Eindruck machen und überlegen können, wo gegebenenfalls Anknüpfungspunkte für eine Verbindung oder für eine Reise dorthin sind. Ebenso wollen wir mit diesen Zeilen versuchen, vermeintliche Hürden für einen Kontakt nach Trigono etwas niedriger werden zu lassen.

Die Informationen, die Sie hier finden, wurden im Jahr 2004 erstmals zusammengetragen und aktuell im Jubiläumsjahr 2023 neu überarbeitet. Einzelne Punkte, wie zum Beispiel Fahrpläne sind immer wieder Änderungen unterworfen. Im konkreten Einzelfall sollten diese bei Planung einer Reise neu ermittelt werden.

Haben Sie Erfahrungen aus Reisen in das nördliche Evrosgebiet gemacht haben, freuen wir uns über ihre Hinweise. Hilfreiche Anregungen nehmen wir gerne auf. Setzen Sie sich dazu bitte mit dem Partnerschaftskomitee in Verbindung.

Die in der Broschüre enthaltenen Daten sind mit größtmöglicher Sorgfalt ermittelt worden. Wir bitten jedoch um Verständnis, dass wir für die Richtigkeit keine Gewähr übernehmen können.

Für Fragen stehen die Mitglieder des Partnerschaftskomitees gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen über Gemmrigheim und Trigono (heute Orestiada-Trigono) finden Sie auch im Internet unter www.gemmrigheim.de unter Erleben | Partnerschaft Trigono-Orestiada sowie unter www.orestiada.gr.

Kontakt:

Hildegard Eisenmann | Vorsitzende des Partnerschaftskomitees
Telefon: 07143 / 91985

Etwas Allgemeines vorneweg

Griechenland gilt als das Sinnbild der Antike. Doch es wäre falsch, Griechenland nur mit Meer, Inseln oder Akropolis & Co zu verbinden. Inzwischen hat sich das Land vor allem auf Grund seiner vielfältigen Landschaften zu einem beliebten Reiseziel für Touristen aus aller Welt entwickelt.

Die Einreise nach Griechenland ist für drei Monate auch ohne Visum, aber mit gültigem Personalausweis möglich. Alleineisende Jugendliche unter 16 Jahren benötigen zusätzlich zu den erforderlichen Einreisedokumenten eine von beiden Eltern unterschriebene Einverständniserklärung, die von einem griechischen Konsulat beglaubigt sein muss. Für Reisegruppen gibt es keine entsprechende Vorschrift. Im Zweifelsfall hilft das griechische Konsulat in Stuttgart sicherlich weiter.

Die Landessprache in Trigono ist natürlich Griechisch. In vielen Hotels wird auch Deutsch, Englisch oder auch Französisch gesprochen. Die deutsche Sprache ist speziell in Orestiada/Trigono weit verbreitet, da viele Einwohner unserer Partnerstadt Verwandte in Deutschland, speziell auch in Gemmrigheim und in der näheren Umgebung haben, oder sogar selbst einmal in Deutschland gelebt haben.

In Griechenland herrscht Mittelmeerklima. Vielen Urlaubern ist bekannt, dass es im Süden des Landes, sowie auf den Inseln drückend heiß werden kann. Auch das Festland wartet im Sommer mit sehr heißen Temperaturen von oft über 40 Grad und prallem Sonnenschein auf. Im Norden werden allerdings trockene heiße Sommertage häufig durch frische Brisen ein wenig abgemildert. Für Reisende aus Deutschland geht die Akklimatisierung im Sommer in der Regel schneller vonstatten.

Die Abende sind häufig angenehm kühl. Der Winter ist im Süden zwar mild, aber erheblich kühler als im schon deutlich kontinentaleren Norden. Zwischen November und März regnet es am meisten, wenn unsere Tiefdruckgebiete bis nach Südeuropa vordringen. Wer es also nicht so schweißtreibend mag, sollte das Frühjahr und den Herbst für Reisen nach Griechenland bevorzugen. Als beste Reisezeit wird in der Regel April bis Ende Juni und September bis Anfang November bezeichnet.

Bezüglich der Zeitrechnung sind uns die Griechen um eine Stunde voraus. Wie bei uns, beginnt die Sommerzeit am letzten Sonntag im März und endet am letzten Sonntag im Oktober.

Für Reisen nach Griechenland gelten keine besonderen Impfvorschriften oder Empfehlungen. Es ist vollkommen ausreichend, wenn die auch in Deutschland geltenden altersentsprechenden Impfgrundsätze eingehalten werden.

Die Telefonvorwahl von Deutschland nach Griechenland ist 0030. Die Vorwahl für Deutschland aus Griechenland ist 0049. Sehr günstig telefoniert man von Deutschland aus mit verschiedenen Billiganbietern. Die dazu aktuellen Nummern können im Internet abgerufen werden.

Ein paar geographische Betrachtungen zu Trigono

“Über die Entstehung der antiken Stadt Orestiada ist folgende Legende überliefert: Einst ermordete Orestes – Sohn des Agamemnon seine Mutter Klytämnestra, die an dem Tod seines Vaters schuld war. Die Erinnyen, die Rachegöttinnen, verfolgten ihn jedoch. Sie raubten ihm seinen Schlaf, trübten seinen Geist und stahlen seine Seelenruhe. Um von seinen Qualen erlöst zu werden, befragte Orestes das Orakel. Dieses riet ihm, an dem Zusammenfluss dreier Ströme zu baden, denn auf diese Weise würden die Erinnyen ihn in Ruhe lassen. Mit Hilfe der Freunde seines Vaters ruderte Orestes den Fluss Evros bis zu dessen Zusammenfluss mit Arda und Tountza hinauf. Hier nahm er ein Bad und wurde tatsächlich von den quälenden Rächerinnen befreit. Als Dank gründete er darauf die Stadt Orestiada. Um am Anfang des zweiten Jahrhunderts zu Ehren des römischen Kaisers Hadrian, Adrianopel – spätere Edirne getauft zu werden.“

Trigono wurde im Jahr 2002 aus zehn Teilorten neu gegründet und liegt im nord-östlichen Teil Griechenlands in der Provinz Evros in der Region Thrakien. Ormenion, aus dem ein Großteil der griechischen Einwohner Gemmrigheims kommt, ist ein Ortsteil Trigonos.

Im Ergebnis einer weiteren Gemeindereform 2010 wurde Trigono zu einem Bezirk der Stadt Orestiada. Orestiada besteht aus vier Bezirken. Das Rathaus mit dem Sitz des Oberbürgermeisters befindet sich im Stadtbezirk von Orestiada. Für dringende Amtsgeschäfte Trigonos ist der Vize-Bürgermeister vor Ort zuständig. Mit der Eingemeindung der zuvor selbstständigen Gemeinden Kyprinos, Trigono und Vyssa wurde 2010 die neue Gesamtgemeinde Nea Orestiada in ihrer heutigen Form geschaffen.

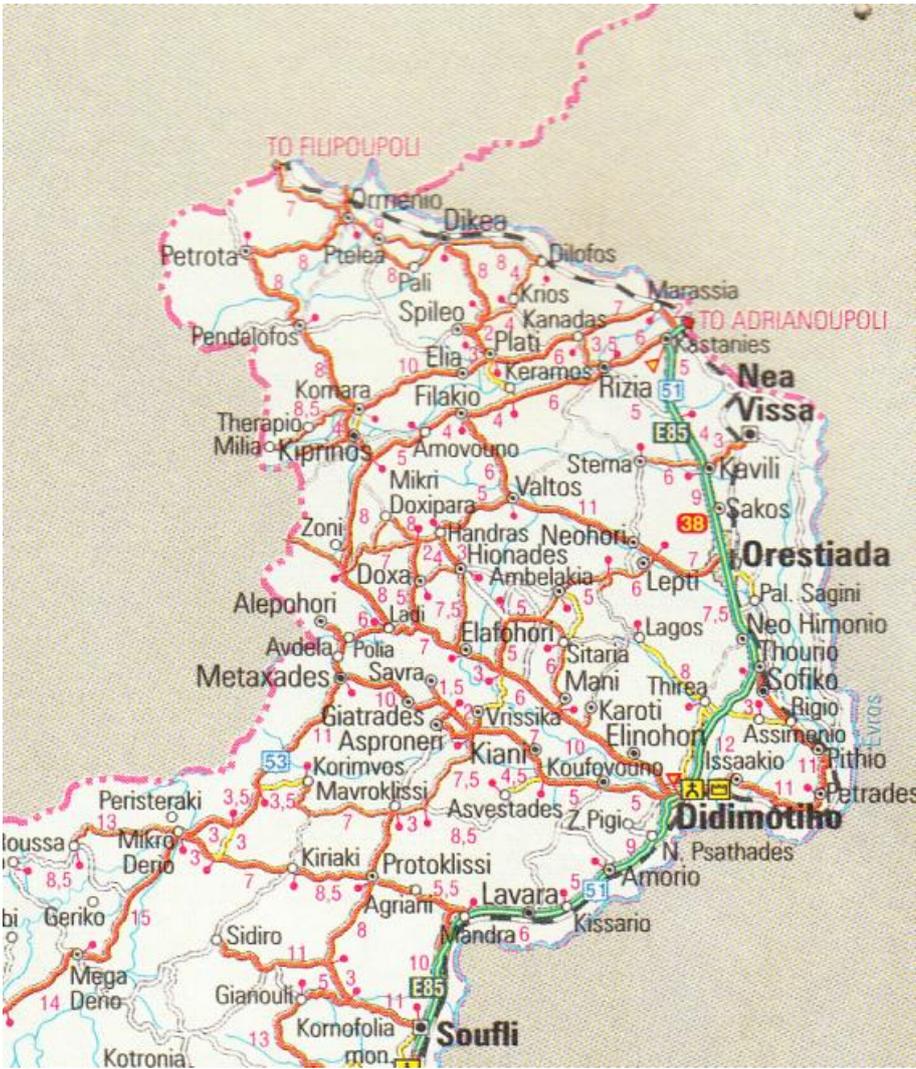
Nea Orestiada ist nun die nördlichste Gemeinde Griechenlands. Die Stadt liegt zwei Kilometer westlich des Evros, der hier die Grenze zur Türkei bildet. Orestiada liegt 23 km südlich von Edirne etwa 64 km südwestlich vom griechisch-türkisch-bulgarischen Dreiländereck, 110 km nördlich von Alexandropolis und 460 km entfernt von Thessaloniki. Nea Orestiada ist eine moderne und junge Stadt. Sie wurde 1923 anlässlich des Bevölkerungsaustausches zwischen Griechenland und der Türkei gegründet. Die Stadt erhielt ihren Namen in Anlehnung an das antike Orestiada.

Das Gebiet um das neue Orestiada ist eines der fruchtbarsten und landwirtschaftlich produktivsten Gebiete Griechenlands. Außerhalb der Stadt liegt eine Zuckerfabrik, die Zuckerrüben aus der Umgebung verarbeitet. In der Umgebung werden Mais, Kartoffeln und Wassermelonen angebaut. Der Ort besitzt einen Bahnhof, der den Ort mit dem Rest der griechischen Republik verbindet. Heute ist die moderne Stadt mit ihren breiten Einkaufspassagen und vielen Cafés und Bars Anziehungspunkt vieler Jugendlicher der umliegenden Peripherie. Orestiada besitzt einen eigenen lokalen TV-Sender, der über lokale Nachrichtenmagazine bis hin zur Organisation und Ausstrahlung kultureller Veranstaltung bietet. Im Jahr 1999 wurde eine Fakultät für Ländliche Entwicklung, sowie eine Fakultät für Forstwissenschaften, Umweltmanagement und natürliche Ressourcen der Demokrit-Universität Thrakien angesiedelt.

Die nachfolgende Karte zeigt Griechenland. Im Nordosten liegt die Gesamt-Gemeinde Orestiada. Der Ortsteil Trigono befindet sich an der Grenze zu Bulgarien und der Türkei.



Die folgende Karte zeigt den nördlichen Teil der Provinz Evros. Ormenion liegt nördlich an der Grenze zu Bulgarien und ist damit der nördlichste Teilort Trigonos. Im Norden und Westen ist die Provinz von Bulgarien begrenzt, im Osten von der Türkei.



Die Entfernung von Gemmrigheim nach Trigono beträgt mit dem Auto ca. 2.000 km. Welche Staaten dabei durchfahren werden müssten, zeigt die folgende Karte, die einen ersten Eindruck von der geographischen Lage unserer beiden Gemeinden zueinander gibt:



Die Luftlinie zwischen Gemmrigheim und Trigono misst etwa 1.550 km. Die Entfernung von Trigono nach Alexandropolis, einer Hafenstadt und Hauptstadt der Provinz Evros beträgt ca. 150 km. Nach Athen sind es etwas mehr als 1.000 km.

Trigono hat insgesamt 4.500 Einwohner und eine Fläche von ca. 372 km². Demzufolge ist die Bevölkerungsdichte sehr gering; sie beträgt lediglich 13 Einwohner pro km². Zum Vergleich: Gemmrigheim hat bei einer Bevölkerungszahl von ca. 4.800 und einer Fläche von 823 ha eine Bevölkerungsdichte von ca. 583 Einwohner pro km².

Der größte Teil der erwerbstätigen Bevölkerung von Trigono (97%) ist in der Landwirtschaft beschäftigt. Die landwirtschaftlich genutzte Fläche beläuft sich auf 212 km². Das entspricht einem Anteil von 57% an der Gesamtfläche.

Orestiada/Trigono ist sehr bemüht, zwischen den Nachbarn in den angrenzenden Ländern Türkei und Bulgarien gut nachbarliche Beziehungen und eine gute Kooperation mit den dort liegenden Grenzgemeinden aufzubauen. Ein Ergebnis war dabei eine Vereinbarung zur grenzübergreifenden Zusammenarbeit mit bulgarischen Städten und Gemeinden zu Themen wie wirtschaftliche Zusammenarbeit Beschäftigung, Umwelt, Kultur, Sport, Tourismus, Ausbildung und Jugend.

Die Gemeinde ist darüber hinaus ähnlich strukturiert, wie eine vergleichbare Gemeinde in Deutschland und hat auch ähnliche gemeindliche Einrichtungen.

Schule und Kultur

Das Schulsystem in Griechenland kennt neben der Grundschule das weiterführende Gymnasium und das Lyzeum, wobei das Gymnasium nicht mit dem deutschen gymnasialen Schultyp vergleichbar ist, denn das dreigliedrige Schulsystem, wie es in Deutschland besteht, ist in Griechenland unbekannt.

Dort besucht ein Kind, nachdem es mit drei Jahren in den Kindergarten kam, zunächst die Vorschule, um im Alter zwischen sechs und sieben Jahren in die Grundschule eingeschult zu werden. Diese dauert in Griechenland sechs Jahre, im Gegensatz zu vier Jahren in Deutschland.

Nach der Grundschule folgt das dreijährige Gymnasium, das eine Basisqualifikation darstellt. Anschließend können die Schüler weitere drei Jahre auf das sogenannte „Lyzeum“ gehen, was in Deutschland etwa der gymnasialen Oberstufe entspricht. Ab dem zweiten Jahr im Lyzeum können sich die Schüler je nach Berufswunsch und Neigung spezialisieren. Am Ende der Schulzeit im Lyzeum stehen Prüfungen, vergleichbar mit dem Abitur. Je nach Erfolg qualifizieren diese Prüfungen dann für den Übergang an eine Hochschule oder Universität bzw. in eine berufliche Ausbildung.

Die weiterführenden Schulen in Griechenland stellen im Grunde Gesamtschulen dar. Somit stehen in Griechenland jedem Schüler bzw. jeder Schülerin die gleichen Berufsausbildungen offen. Eintrittsvoraussetzung für einen höheren beruflichen Abschluss sind bessere Leistungen bei der Abschlussprüfung.

Kindergarten und Schulen vor Ort

In Gesamt-Orestiada gibt es eine große Anzahl an Kindergärten (Kinderstuben), Grundschulen, Gymnasium und Lyzeum. Ebenso steht in Orestiada ein Zentrum für Lebenslanges Lernen, ein Werk für besondere Berufsbildung, ein Institut für Berufsbildung/Zentrum für Technik/Arbeitsorganisation, eine Abteilung für Landentwicklung sowie eine Abteilung für Forstwissenschaft/Umwelt und Naturressourcen zur Verfügung

Für Kinder der Teilgemeinden Trigonos gibt es in Dikea eine Kinderstube sowie einen Kindergarten. Die Schulen für Trigono befinden sich ebenfalls in Dikea.

Natur und Umwelt

Die Landschaft um Trigono ist an vielen Stellen noch sehr ursprünglich und unberührt und lädt zum Wandern und Spaziergehen geradezu ein. Flora Fauna und die vielfältigen geologischen Formationen bilden eine Landschaft von ganz besonderer Vielfalt.

Eindrucksvoll sind die Flüsse Ardas und Evros, sowie die dichten Kiefer-, Eichen- und Kastanienwälder nahe der Dörfer Pentalofos, Petrota und Marasia.

Die Felsen Karakopetra und Petrota, sowie einige alte Steinbrüche laden zu Sport und Erholung ein.

In Trigono gibt es in diesem Zusammenhang sehr fortschrittliche Projekte im Bereich des Öko- und Agro-Tourismus. Auch der religiöse Tourismus steht im Mittelpunkt verschiedener Projekte. Alles zusammen stellt Einladung und Herausforderung zugleich für alle Besucher dar, gleichgültig ob Naturfreund Bergsteiger, Jäger oder Wanderer.

Kulturelles Leben

In ihren kulturellen Aktivitäten orientiert sich die Gemeinde sehr stark an den historischen Gegebenheiten. Durch die Lage der Gemeinde an der Grenze zu verschiedenen Kulturkreisen sind die lokalen Sitten und Gebräuche, die u.a. im Rahmen einer Reihe von Veranstaltungen gepflegt werden, sehr vielfältig. Die Gemeinde versucht zusammen mit den Vereinen die lokalen Traditionen und Bräuche durch Veranstaltungen am Leben zu erhalten.

Zu den wichtigsten gehören z.B. die traditionelle Faschingsfeiern in allen Teilgemeinden. Der Feiertag „Trifon“, der dem heiligen Trifon gewidmet ist, dem Beschützer der Weinberge. Dieser Feiertag wird am 1. Februar besonders in Dikea groß gefeiert. Am 8. Januar feiert man vor Ort den Feiertag „Dominiki“. In Thrakien ist dieser Tag den verheirateten Frauen und besonders den Müttern gewidmet.

Außer den großen Feiertagen wie Weihnachten und Ostern werden weitere kirchliche Feiertage gefeiert. In Dikea und Komara wird am 26. Oktober der Tag des „Agios Dimitrios“ (Hl. Dimitrios) begangen. In Petrota wird am 8. November „Michail und Gabriel“ gedacht. In Ormenion und Plati feiert man den Hl. Georgios. Freitags nach Ostern wird in Arzos „Zoodohou Pigis“ gedacht. Der Tag des Hl. Athanasios ist in Ptelea und Elia am 2. Mai. Am 21. Mai ist in Pentalofos der Tag des H. Konstantins und der Hl. Elenis. Mit einem beweglichen Feiertag gedenkt man in Dilofos des Heiligen Pnewmatos. Der Feiertag der 12 Apostel ist in Milia am 3. Juni. Am 1. Juli ist in Krios der Tag der Heiligen Anargiron, Kosman und Damianu. Der Hl. Kirakis wird in Komara am 7. Juli gefeiert. Die Metamorphose des Sotirios wird am 6. August in Marasia begangen. Die Panagia (Hl. Maria) wird am 15. August in Palli und Therapio gefeiert.

Insgesamt bestimmen viele, aus der griechisch orthodoxen Kirche stammenden Traditionen das kulturelle und gemeinschaftliche Zusammenleben sehr stark. Es sei bemerkt, dass die oben genannten Feiertage keine arbeitsfreien Tage darstellen. Es gibt in Trigono weitere kulturelle Einrichtungen und Aktivitäten, die nicht primär auf religiösen Hintergründen basieren.

So gibt es in Arzos eine Gemeindebibliothek, die auf ein Projekt des Kultusministeriums zurückgeht. Die Bibliothek hat einen Bestand von ca. 8000 Büchern. In Zusammenarbeit mit Verlagen werden auch themenbezogene Büchermessen organisiert.

In Ptelea befindet sich ein folkloristisches Museum, welches Exponate aus Geschichte und Kultur ausstellt.

Sehr aktiv ist die Gemeinde bei der Auflegung von Programmen in sportlichen und kulturellen Bereichen, wo sie z.B. auch spezielle Seminare und Vorlesungen und eine Reihe weiterer Veranstaltungen organisiert oder mit dazu beiträgt, dass sich die Gemeinde bei entsprechenden Veranstaltungen im In- und Ausland präsentiert. Mit ähnlicher Zielrichtung werden jedes zweite Jahr die Trigonioten (Emigranten aus Ormenion, Petrota, Marasia, Ptelea und Dikea) nach Trigono eingeladen.

Zur Steigerung des Bekanntheitsgrades eines wichtigen landwirtschaftlichen Produkts aus Trigono, dem Spargel, wird diesem jährlich eine eigene Veranstaltung, das Spargelfest, gewidmet.

Außerdem beteiligt sich die Gemeinde mit verschiedenen Veranstaltungen an internationalen Feier- und Gedenktagen, wie z.B. dem Tag der Frau, dem Tag des Kinderbuches, dem Tag der Gesundheit, dem Muttertag, dem Familientag, dem Tag des Umweltschutzes, dem Vatertag, dem Tag ohne Auto, dem Tag des Alters, dem Tag des Kindes, sowie dem Tag der Behinderten.

Das Vereinsleben in Trigono

In **Trigono/Orestiada** gibt es folgende Vereine:

- ▶ Insgesamt elf Land – und Hausfrauenvereine in Ormenion, Ptelea, Dikea, Spileo, Plati, Elea, Kanada, Arzos, Maraisa, Komara und Pentalofos.
- ▶ einige Kulturvereine,
- ▶ sechs Sportvereine, die sich – nicht erst, seit Griechenland Fußballeuropameister wurde – insbesondere dem Fußballspielen widmen,
- ▶ sieben Blutspendevereine, die mit zwei Krankenhäusern in Alexandroupolis und Didimoticho zusammenarbeiten. Außer der Organisation von Blutspendeterminen veranstalten die Vereine Informationsabende und sorgen für die Ehrung verdienter Blutspender.
- ▶ Einen Wanderverein, sowie ein Jägerverein.

In **Orestiada** gibt es u.a.

- ▶ den Musik- und Kulturverein „Apollon“. Ansprechpartnerin ist Maria Emmanouilidou, Telefon 22640, 25552 29823
- ▶ sowie den Kultur- und Folkloreverein „Die Thraker“. Ansprechpartner ist Sachari Sinovia, Telefon 0030 694702728

Bei vielen offiziellen kirchlichen und kulturellen Anlässen musiziert in Trigono ein Spielmannszug, der von der Gemeinde getragen wird. Außerdem unterhält die Gemeinde ein Philharmonisches Orchester.

Wenn Interesse an der Arbeit der verschiedenen Vereine aus Trigono und der Gegend dort hat oder Kontakte dorthin knüpfen möchte, wendet sich am besten an das Partnerschaftskomitee. Es steht jederzeit für die Hilfestellung bei der Kontaktvermittlung zur Verfügung.

In Trigono und Umgebung gibt es wie in Gemmrigheim eine Vielzahl von Vereinen.

Wie reise ich am besten nach Trigono?

Eine Möglichkeit nach Orestiada - Trigono zu reisen ist, mit dem PKW bzw. dem Bus über Ungarn Bulgarien etc. Eine Alternative besteht dazu, über Italien zu reisen und von dort aus mit der Fähre nach Igoumenitsa an der westgriechischen Küste überzusetzen, um dann weiter über Thessaloniki nach Trigono zu reisen. Beide Strecken haben sicherlich ihren Reiz. Allerdings beträgt die Entfernung bei der ersten, wie eingangs schon erwähnt ca. 2000 km, so dass sich diese bei Besuchen im Rahmen der Partnerschaftspflege wohl nicht anbietet. Ähnliches gilt sicher auch für die Strecke über Italien.

Außer mit dem PKW kann man Trigono auf verschiedenen Wegen erreichen. Der einfachste ist, mit dem Flugzeug von Stuttgart aus nach Thessaloniki zu fliegen. Die Flugzeit beträgt ca. 2 ½ Stunden. Es existieren hier Linienflüge verschiedener Fluglinien. Da Griechenland ein beliebtes Urlaubsland ist, gibt es auch eine Reihe von Charterfluglinien.

Für die Weiterreise von Thessaloniki benutzt man entweder den Bus oder den Zug bzw. ein Taxi. Vom Flughafen im Osten der Stadt erreicht man mit der Buslinie 78 den im Westen der Stadt gelegenen zentralen Busbahnhof – Fahrt ca. 50 Minuten. Dieser Bus ist zu empfehlen. Preis ca. 1 €. Wird vom Flughafen zum Busbahnhof ein Taxi benutzt ist mit hohen Taxigebühren zu rechnen.

Vom Busbahnhof geht die Reise mit dem Bus bis Orestiada weiter. Fahrtzeit zwischen 6 und 7 Stunden. Kosten: Einfache Fahrt ca. € 35,--. Ohne Gewähr. Von Orestiada nach Dikea (ca. 40 km) muss ein weiterer Bus benutzt werden. Da der letzte Bus von Orestiada nach Dikea vor 15 Uhr abfährt, ist eine Zwischenübernachtung in Orestiada einzuplanen.

Alternativ dazu kann von Ende April bis Ende Oktober zweimal wöchentlich mit Eurowings von Stuttgart die Stadt Kavala angefliegen werden. Kavala liegt wesentlich näher an Trigono. Der Flughafen hat allerdings keine Anbindung an öffentliche Verkehrsmittel. Hier ist ein Mietwagen zu empfehlen. Ansonsten per Taxi in die ca. 10km entfernte Gemeinde Chrissoupoli oder in die Stadt Kavala und von dort mit dem Bus nach Alexandropolis und dann weiter nach Orestiada.

Bei Reisen von größeren Gruppen in die Partnergemeinde empfiehlt es sich einen Sonderbus für den Transfer vom und zum Flughafen zu bestellen. Dieser Bus kostet für den Transfer vom und zurück zum Flughafen Thessaloniki nach Orestiada-Trigono ca. 1.800 € (Stand 2019). Mit diesem Bus verkürzt sich die Fahrtzeit jedoch erheblich. Ein Bus kann über Ktel Evrou Telefonnr. 0030 25520 22550 bestellt werden

Mit der Bahn kann man Dikea/Trigono über Orestiada direkt anfahren. Der Bahnhof liegt ebenfalls im Westen der Stadt Thessaloniki und kann ebenfalls mit Bus78 bzw. Taxi erreicht werden.

Busse und Züge fahren jeweils mehrmals täglich.

Aus den Fahrplänen vor Ort

Busfahrplan Thessaloniki – Orestiada

Ab Busbahnhof Thessaloniki sind derzeit die Abfahrtszeiten wie folgt:

8 Uhr | 11 Uhr | 13 Uhr | 15:30 Uhr | 17:30 Uhr | 19 Uhr | 24 Uhr

Die Abfahrtszeiten ändern sich gerne, daher empfehlen wir die aktuellen Zeiten vorab über KTEL Evrou, Tel. 0030 25520 22550, oder KTEL Makedonia, Tel. 0030 2310 595439, direkt zu erfragen.

Zugfahrplan Thessaloniki-Dikaia

Der aktuelle Fahrplan kann bei der griechischen Eisenbahngesellschaft OSE erfragt werden. Derzeit gibt es allerdings nur zwei Verbindungen pro Tag.

Die Fahrt mit der Bahn dauert erheblich länger, ist jedoch preiswerter.

Die hier aufgeführten Verbindungen von Bus und Bahn zeigen, dass es für die Reise nach Trigono eine große Anzahl möglicher und bezahlbarer Verbindungen gibt.

Sollten noch keine Reiseerfahrungen nach Trigono vorliegen, ist es sicherlich ratsam, ein für Griechenlandreisen spezialisiertes Reisebüro anzusprechen oder auf die Kenntnis und Erfahrung vieler aus Trigono stammenden Gemmrigheimer zu setzen, um die optimale Lösung zu finden. Ebenso geben die Mitglieder des Partnerschaftskomitees über inzwischen gemachte Reiseerfahrungen gerne Auskunft.

Je nach Anlass, zu dem man sich in Trigono aufhält, wird in vielen Fällen im Rahmen partnerschaftlicher Beziehungen hier wie da sicherlich eine private Unterbringung in Betracht kommen, die über die einladenden Vereine und Organisationen organisiert wird. Ist dem nicht so, wird in der Regel eine Übernachtung in einem Hotel empfohlen.

Hotels und Motels vor Ort

In **Nea Orestiada** liegen zentral und in der Nähe der Busstation folgende Hotels:

Hotel Vienni, Orestiou 50,
Kat. 2 *, 74 Zimmer | 143 Betten
Telefon 0030 25520 – 22578, 25520 29190
(hier haben 2003 Gemmrigheimer Gäste gute Erfahrungen gemacht)

Hotel Alexandros, Vasileos Konstantinou 10,
Kat. 3*, 32 Zimmer | 69 Betten
Telefon 0030 25520 – 27000-3, Fax 25520 29632

Hotel Ilektra, Athanasiou Pantazidou 50
Kat. 3*, 50 Zimmer | 90 Betten
Telefon 0030 25520 – 21110/12 | Fax 25520 21112
(hier hat 2014 eine Gemmrigheimer Delegation bereits gute Erfahrungen gemacht)

Da Fahrpläne und Preise allerdings öfters einer Änderung unterworfen werden, kann über die gemachten Angaben, keine Gewähr übernommen werden.

Hotel Artemis, Kyprinos-Orestiada
Kat.2 *, 11 Zimmer | 19 Betten
Telefon 0030 25560 23023, 21097

Hotel Estia, Pyrgos-Orestiada,
Kat. 2*, 28 Zimmer | 47 Betten
Telefon 0030 25520 81198, 81199

Hotel Selini, Skra 46,
Kat.2*, 41 Zimmer | 78 Betten
Telefon 0030 25520 22636

Außerdem gibt es eine Reihe von Motels:

Motel Morfeas in Dikea,
Telefon 0030 25560 31 530 | Handy 0030 6946790506
Anzahl der Appartements: 5 | je Appartement 4 Betten
(hier haben Gemmrigheimer Gäste bereits gute Erfahrungen gemacht)

Motel Eurothirama in Pentalofos
Telefon 0030 25560 61209
(Dieses Motel liegt wunderschön im Naturschutzgebiet. Hier haben Gemmrigheimer Gäste schon schon sehr schöne Tage erlebt. Das Motel ist allerdings nur mit Mietwagen oder per Taxi zu erreichen).

Motel Kafas in Elia
Telefon 0030 25560 51880 | 5 Doppelzimmer

Motel Gefyra in Komara
0030 25560 22945

Zimmervermietung in Orestiada:

Dimitsiou Kyriaki, Patriarchou Grigoriou, 176
Telefon: 003025520 26019

Finanzierungshilfen für eine Reise in unsere griechische Partnerstadt

Eine funktionierende Partnerschaft zwischen Gemeinden und Städten kann nur dann gelebt und aufrechterhalten werden, wenn es möglichst oft zu Austausch zwischen den Bürgerinnen und Bürgern der beiden Kommunen kommt. So sind regelmäßige gegenseitige Besuche von Vereinen und Organisationen zu Festen und Feiern ein wichtiger Bestandteil der Partnerschaft.

Damit dies möglich sein kann, sind Zuschüsse seitens der Gemeinde möglich. Die Mitglieder des Partnerschaftskomitees stehen bei Fragen gerne zu Verfügung.

Auch die EU schüttet für eine Reihe von Anlässen Gelder für innereuropäische kommunale Partnerschaften bzw. verschiedene daraus resultierende Aktionen, Projekte und Veranstaltungen aus. Die Beantragung ist allerdings häufig sehr kompliziert und an termingerechte Anträge gebunden.

Alle Anträge an die EU sind stets von der **einladenden** Gemeinde zu stellen. Fragen Sie in diesem Zusammenhang beim Partnerschaftskomitee nach. Die Gemeindeverwaltung hilft Ihnen ebenfalls gerne weiter. Alle Zuschüsse sind frühzeitig zu beantragen. Bitte kommen Sie auf uns zu.

Wir feiern 20 Jahre Partnerschaft

In diesem Jahr können wir bereits auf 20 Jahre Partnerschaft mit Trigono-Orestiada zurückblicken. Wenn das kein Grund zum Feiern ist!

Wir haben keinen großen Festakt geplant, sondern wollen das ganze Jahr über alles zum Thema Partnerschaft, Griechenland, griechische Menschen und Kulturen, das leckere griechische Essen, Musik, Literatur usw. gemeinsam erleben. Was das im Einzelnen bedeutet, erfahren Sie auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemmrighheim.de) unter Erleben | Partnerschaft Trigono-Orestiada sowie im Gemeindeamtsblatt.

